

Bezeichnung der Anschlüsse

- 1 Dateneingang DB 0, LSB
- 2 Dateneingang DB 1
- 3 Dateneingang DB 2
- 4 Dateneingang DB 3
- 5 Dateneingang DB 4
- 6 Dateneingang DB 5
- 7 Dateneingang DB 6
- 8 Dateneingang DB 7, MSB
- 9 Chip Select 2,  $\overline{CS 2}$
- 10 Chip Select 1,  $\overline{CS 1}$
- 11 Betriebsspannung  $U_{CC}$
- 12 Digitalmasse  $M_D$
- 13 Analogmasse  $M_A$
- 14 Auswahleingang  $U_{OSEL}$
- 15 Sense-Anschluß  $U_{OSEN}$
- 16 Spannungsausgang Force  $U_O$

Applikationsbeispiel: 8 Bit D/A-Wandler mit bipolarer Ausgangsspannung

Typstandard: TGL 43792

Bauform: DIP-16, Plast (Bild 4)

Der C 560 C setzt einen 8 Bit breiten Digitalwert in eine analoge Ausgangsspannung mit einem max. Fehler von 0,4 % vom Endwert um. Der Ausgangsspannungsbereich ist mit dem Anschluß 14 ( $U_{OSEL}$ ) anschlußprogrammierbar. Das Zwischenspeichern der Eingangsdaten über CS 1, CS 2 und die Betriebsspannung von 5 V ermöglichen eine optimale D/A-Schnittstelle in 8 Bit Mikrorechnersystemen.

**Ausgewählte Kennwerte**

Kennwert	Kurzzeichen	Meßbedingung	min.	typ.	max.	Einheit
Betriebsspannung	$U_{CC}$	2,5 V-Bereich	4,5		16,5	V
	$U_{CC}$	10 V-Bereich	11,4		16,5	V
Stromaufnahme	$I_{CC}$				25	mA
Ausgangsstrom	$I_O$				5	mA
Eingangsspannung Low	$U_{IL}$				0,8	V
Eingangsspannung High	$U_{IH}$		2,0		5,5	V
Endwertausgangsspannung	$U_{OFS}$	$U_{CC} = 5 V$	2,25		2,5	V
	$U_{OFS}$	$U_{CC} = 10 V$	9		10	V
Offsetfehler	$F_O$				$\pm 1$	LSB
Linearitätsfehler	$F_L$				0,5	LSB

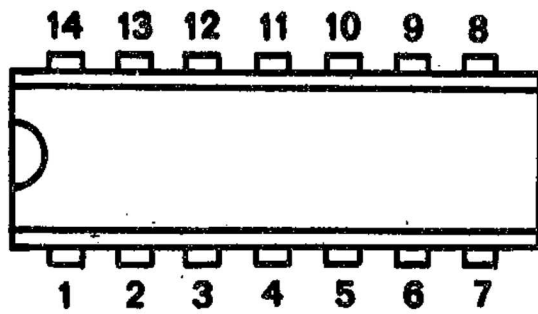
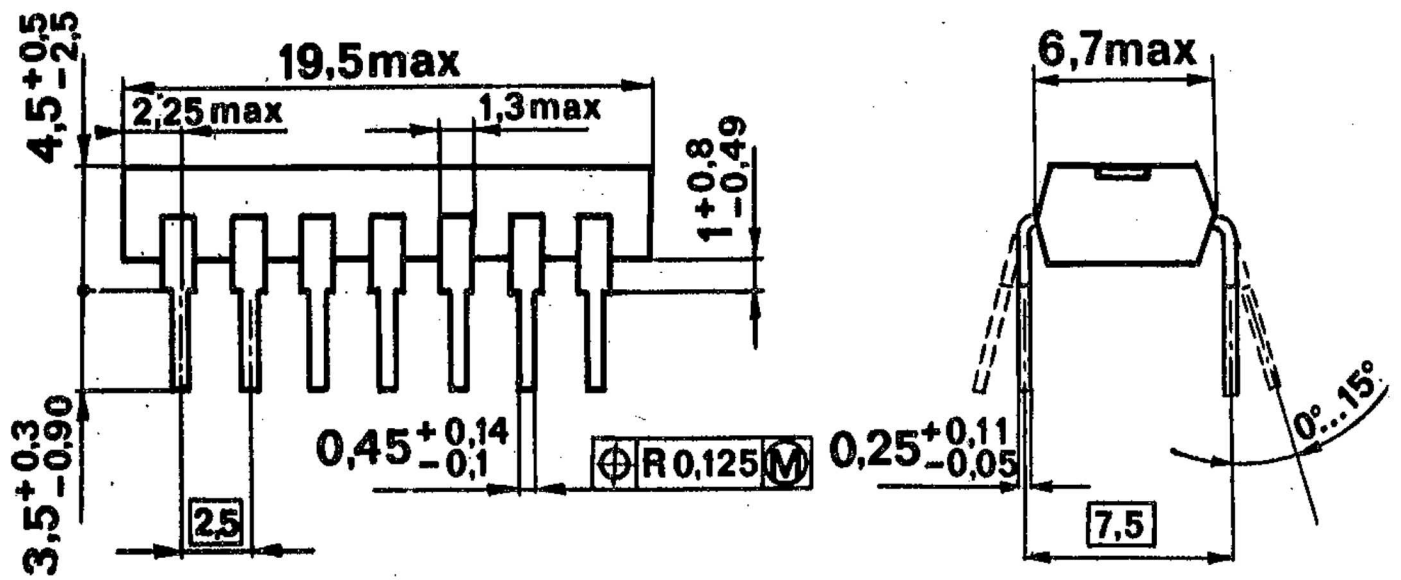


Bild 3 (DIP-14, Plast)

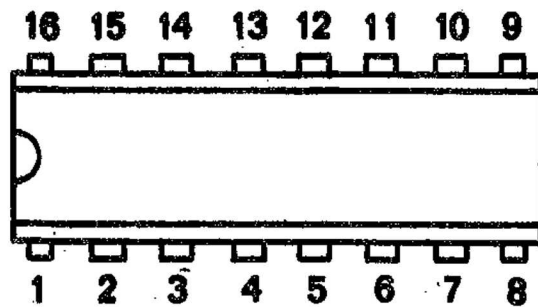
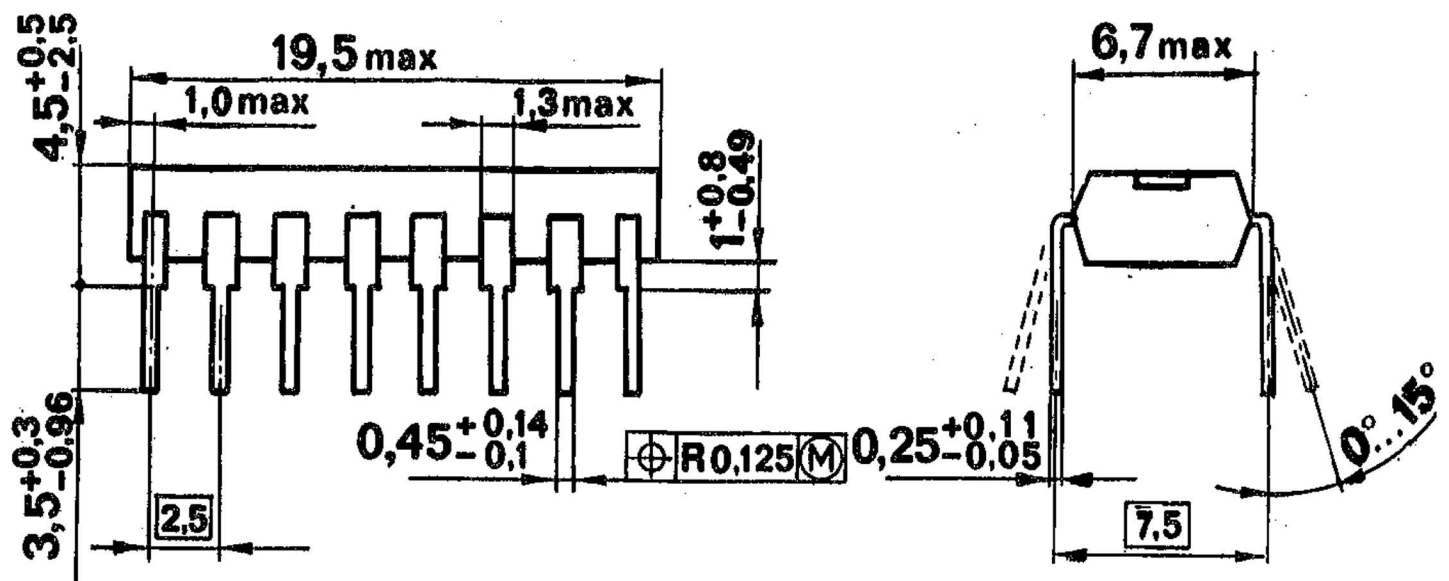


Bild 4 (DIP-16, Plast)